



Pressemitteilung

A.S. Création Tapeten AG, Gummersbach
(ISIN DE000A1TNNN5)

A.S. Création mit deutlich reduziertem Umsatz- und Ergebnisrückgang

Die A.S. Création Tapeten AG, Europas führender Tapetenhersteller, veröffentlichte heute den Zwischenbericht zum 30. September 2014. Hier eine zusammenfassende Darstellung:

Geringere Umsatzrückgänge im dritten Quartal

Der starke Umsatzrückgang um 10,1 %, den A.S. Création noch im zweiten Quartal 2014 verkraften musste, hat sich nicht fortgesetzt. Zwar verzeichnete A.S. Création auch im dritten Quartal 2014 einen rückläufigen Umsatz, dieser fiel aber mit 5,4 % deutlich geringer aus, als nach dem zweiten Quartal zu befürchten gewesen war. Insgesamt lagen die Konzernumsätze in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2014 mit 145,2 Mio. EUR um 5,1 % unter dem Vorjahreswert von 153,1 Mio. EUR. Dieser Umsatzrückgang ist vor dem Hintergrund der sich verschlechternden gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in West- und Osteuropa zu bewerten, wo A.S. Création über 90 % der Konzernumsätze erzielt. Die überwiegend negativen Nachrichten, die gegenwärtig das Bild prägen, belasten die Konsumneigung der privaten Haushalte, wovon auch die Nachfrage nach Tapeten betroffen ist. Negativ wirkt sich außerdem die Abwertung der ukrainischen und russischen Landeswährungen gegenüber dem Euro aus, da sich hierdurch die Exportmöglichkeiten von Tapeten aus deutscher Produktion verschlechtern. Erfreulich ist zu bemerken, dass die Umsätze mit den Tapeten aus russischer Produktion unverändert ausgeweitet werden konnten.

Operative Ertragslage im dritten Quartal nahezu auf Vorjahresniveau

Der Vorstand hatte im Verlauf des Jahres mit Einspar- und Rationalisierungsmaßnahmen auf die sich verschlechternde Ertragslage reagiert. Die positiven Auswirkungen dieser Maßnahmen lassen sich in der Gewinn- und Verlustrechnung für das dritte Quartal ablesen, da die Rohertragsmarge verbessert und die Personalaufwandsquote reduziert werden konnte. Dadurch lag das operative Ergebnis im dritten Quartal 2014 mit 2,1 Mio. EUR lediglich um 0,1 Mio. EUR bzw. 5,6 % unter dem Vorjahreswert von 2,2 Mio. EUR, obwohl die Umsätze im Vergleich zum Vorjahresquartal um 2,6 Mio. EUR zurückgingen. Eine Verbesserung der Ertragslage wurde im dritten Quartal durch höhere Währungsverluste und vorzunehmende Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen verhindert. Vor dem Hintergrund, dass der Ergebnisrückgang im ersten Halbjahr 2014 noch 31,4 % betragen hatte, wertet der Vorstand die Entwicklung positiv. Kumuliert über die ersten drei Quartale 2014 erreicht das operative Ergebnis ein Niveau von 8,6 Mio. EUR und bleibt damit um 26,5 % hinter dem Vorjahreswert von 11,7 Mio. EUR zurück.

Planung trotz unsicherer Rahmenbedingungen bekräftigt

Der Vorstand geht nicht davon aus, dass die Umsätze im vierten Quartal 2014 im Vergleich zum Vorjahr ausgeweitet werden können. Zwar sollte sich das starke Umsatzwachstum mit den Tapeten aus der russischen Produktion bis zum Jahresende fortsetzen. Gleichzeitig ist aber zu erwarten, dass sich die Tapetenexporte nach Osteuropa, insbesondere nach Russland, rückläufig entwickeln werden, da sich die Exportbedingungen mit der weiteren Abwertung der lokalen Währung gegenüber dem Euro sowie der nachlassenden Konsumneigung voraussichtlich weiter verschlechtern werden. Da sich parallel die Konjunkturaussichten für die EU, insbesondere für Deutschland, eingetrübt haben, ist auch hier eher mit einem Umsatzrückgang als mit einem Umsatzwachstum zu rechnen. Trotzdem geht der Vorstand aus heutiger Sicht davon aus, dass die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2014 erreicht werden wird. Danach sollte sich der Konzernumsatz 2014 auf einem Niveau zwischen 180 Mio. EUR und 190 Mio. EUR bewegen.

Anders als die Umsätze sollte sich die Ertragslage im vierten Quartal 2014 deutlich besser darstellen als im Vorjahr, da im entsprechenden Vorjahresquartal aufgrund von Sonderinflüssen ein Verlust ausgewiesen wurde. Daher geht der Vorstand zum jetzigen Zeitpunkt unverändert davon aus, dass A.S. Création das Geschäftsjahr 2014 mit einem besseren Jahresüberschuss abschließen wird, als das Jahr 2013.

Die Zahlen des Konzerns für die ersten neun Monate 2014 im Überblick:

		01.01.-30.09. 2014	01.01.-30.09. 2013	Veränd.
Umsatz	T-EUR	145.240	153.094	- 5,1 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	T-EUR	8.606	11.713	- 26,5 %
Ergebnis vor Steuern	T-EUR	6.107	8.550	- 28,6 %
Jahresüberschuss	T-EUR	3.176	4.852	- 34,5 %
Ergebnis pro Aktie	EUR/Aktie	1,15	1,76	- 34,7 %
Cash-flow	T-EUR	11.886	13.789	- 13,8 %
Investitionen	T-EUR	4.297	7.292	- 41,1 %
Abschreibungen	T-EUR	7.096	7.045	0,7 %
Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)		823	836	- 1,6 %

Gummersbach, 10. November 2014

A.S. Création Tapeten AG

Der Vorstand

Für Rückfragen:

Maik Krämer, Vorstand Finanzen und Controlling, Telefon +49-(0)22 61/542-387, Fax +49-(0)22 61/542-304,
E-Mail m.kraemer@as-creation.de

Der vollständige Zwischenbericht liegt für Sie bereit: Sie können ihn entweder abrufen über
www.as-creation.de oder

unter folgender Adresse anfordern:

A.S. Création Tapeten AG, Frau Börngen, Südstr. 47, D - 51645 Gummersbach, Telefon: +49-(0)22 61/542-350,
E-Mail: investor@as-creation.de